



## Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien  
des Deutschen Bundestages

# Pressemitteilung

## OTTO: Art Directors Club in Frankfurt ausrichten

Frankfurt am Main, 18. September 2009

Der Frankfurter FDP-Bundestagskandidat im Wahlkreis 182, **Hans-Joachim Otto, MdB**, erklärt zur aktuellen Debatte um den Art Directors Club (ADC) und der Frage, ob der ADC sein geplantes Festival im Frühjahr nächsten Jahres in Frankfurt ausrichten wird: „Ich fordere den Magistrat der Stadt Frankfurt dazu auf, im Rahmen der ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten Maßnahmen zu ergreifen und alles Notwendige zu unternehmen, um die Realisierung des Festivals in Frankfurt zu ermöglichen. Mit Hinblick auf die Tatsache, dass der ADC-Award der wichtigste Preis für kreative Arbeiten aus Kommunikation und Werbung im deutschsprachigen Raum ist, wäre die Ausrichtung des Preises nicht zuletzt mit einem dauerhaften Imagegewinn für den Standort Frankfurt verbunden.“

Auch in Anbetracht des Umstandes, dass Frankfurt bei der Entscheidung über die Ausrichtung der Games Convention (GC) und des „Deutschen Computerspielpreises“ leer ausgegangen ist und dabei die Möglichkeit verspielt hat, in diesem Fall das medienpolitische Profil der Rhein-Main-Metropole zu schärfen, müssen jetzt alle Bemühungen unternommen werden, um den ADC-Award nach Frankfurt zu holen. Otto sieht hier insbesondere den Frankfurter Wirtschaftsdezernenten, Markus Frank, der bereits Mitte des Jahres versprach die Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Frankfurt stärker zu fördern, in der Pflicht: „Markus Frank kann jetzt zeigen, ob er es mit der Kultur- und Kreativwirtschaft in unserer Stadt ernst meint und gleichzeitig unter Beweis stellen, dass er die wichtige Rolle, die der Kultur für die Zukunft unserer Region sowohl in wirtschaftlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht zugutekommt, verstanden hat. „Ich fordere Markus Frank dazu auf, dass er jetzt schnellstens auf den ADC zugeht, um die Modalitäten rund um die Ausrichtung des Festivals zu klären“, so Otto, zugleich Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Tobias Fila, Tel: 069/ 975831-35, Fax: 069/ 975831-36, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06039/9340826, Fax: 06039/9340828, Email: zeis-pr@t-online.de

[www.hans-joachim-otto.de](http://www.hans-joachim-otto.de)